

## **Schulinterner Lehrplan**

für das Fach

# **Geschichte**

## Schulinterner Lehrplan Geschichte

<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
1. Inhaltliche Gestaltung des Unterrichts / schulinterner Lehrplan	
1.1. Kompetenzerwartungen: Jahrgangsstufe 6	3
1.2. Erprobungsstufe: Jahrgangsstufe 6	4
1.3. Kompetenzerwartungen: Jahrgangsstufe 7-9	8
1.4. Mittelstufe: Jahrgangsstufe 7	9
1.5. Mittelstufe: Jahrgangsstufe 9	13
2. Grundlagen der Leistungsbewertung	17
3. Lehr- und Lernmittel	18

Jgst. 6:

Die folgenden Kompetenzen sind in der Jgst. 6 **durchgängig und unabhängig vom Inhaltsfeld** einzuüben, zu erwerben und – im Sinne eines Spiral-Curriculums – zu erweitern.

**Die Schülerinnen und Schüler...****Sachkompetenz:**

- ...kennen Zeiten und Räume frühgeschichtlicher, antiker sowie mittelalterlicher Überlieferung und charakterisieren mittels eines ersten Orientierungswissens diese Epochen (4)
- ...identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart und erläutern in einfacher Form die historische Bedingtheit heutiger Phänomene (8)
- ...beschreiben wesentliche Veränderungen und nehmen einfache Vergleiche zwischen „früher“ und „heute“ vor (9)
- ...verfügen über ein erstes Grundverständnis zentraler Dimensionen und Fachbegriffe und wenden diese sachgerecht an (10)

**Methodenkompetenz:**

- ...nutzen das Geschichtsbuch als schriftliches Medium der historischen Information und deutenden Darstellung (1)
- ...entnehmen gezielt Informationen aus Texten niedriger Strukturiertheit und benennen in elementarer Form Hauptgedanken eines Textes (3)
- ...kennen grundlegende Schritte der Bearbeitung schriftlicher Quellen und wenden sie an (5)
- ...erschließen Lehrbuchtexte, indem sie Gliederung und Kernaussagen mit eigenen Worten wiedergeben (6)
- ...beschreiben historische Sachverhalte sprachlich angemessen (15)

**Urteilskompetenz:**

- ...unterscheiden in einfacher Form zwischen Belegbarem und Vermutetem (1)
- ...vollziehen Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen nach (2)

**Handlungskompetenz:**

- ...reflektieren ansatzweise eigene und gemeinsame historische Lernprozesse (3)

## Inhaltsfeld 1: Frühe Kulturen und erste Hochkulturen

Schwerpunkte KLP	Hauscurriculum	Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler...			
		SK	UK	HK	MK
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Älteste Spuren menschlichen Lebens im weltweiten Überblick</li> <li>➤ Altsteinzeitliche Lebensformen und neolithische Revolution</li> <li>➤ Frühe Hochkulturen an einem ausgewählten Beispiel</li> </ul>	<p><b><u>Thematisierung:</u></b> <b><u>Der lange Weg zur Hochkultur (ca. 20 Stunden)</u></b></p> <p><b>Einführung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Was ist überhaupt Geschichte? Habe ich eine Geschichte?</b></li> <li>➤ <b>Bildung eines Geschichtsbewusstseins durch Überlieferung</b></li> <li>➤ <b>Orientierung in der Zeit: vom Zeitraum zum historischen Raum</b></li> <li>➤ <b>Orientierung im historischen Raum: frühe Menschheit, Paläolithikum</b></li> <li>➤ <b>Entwicklungsstufen zur Hochkultur: die neolithischen Veränderungen</b> (Sesshaftigkeit, Bauernkulturen, Lebensplanung)</li> <li>➤ <b>Ägypten: Was macht das alte Ägypten zu einer Hochkultur? - Die Idee vom Staat</b> (Gesellschaft/Schrift)</li> </ul>	<p>...kennzeichnen die Formen der Überlieferung (3)</p> <p>...charakterisieren den hist. Raum (1) ...kennen die Zeit als Dimension (2)</p> <p>...beschreiben wichtige Gruppen in den jeweiligen Gesellschaften (5) ...beschreiben epochale kulturelle Errungenschaften (7)</p> <p>...beschreiben epochale kulturelle Errungenschaften (7) ...beschreiben wichtige Gruppen in den jeweiligen Gesellschaften (5) ...erzählen/informieren über Lebensbedingungen (6)</p>	<p>...betrachten historische Situationen aus verschiedenen Perspektiven (3) ...erklären in einfacher Form Zusammenhänge zwischen politischen und sozialen Ordnungen (5)</p>	<p>...präsentieren die im Rahmen kleinerer Projekte gewonnenen Ergebnisse (2)</p>	<p>...unterscheiden zwischen Textquelle/ Sekundärliteratur (4) ...erstellen einfache Zeitleisten (13)</p> <p>...beschreiben ... wie Wissenschaftler forschen (2) ...untersuchen Schaubilder (10)</p> <p>...beschreiben in Bildquellen Einzelheiten (7) ...beschreiben Sachquellen (8)</p> <p>...beschreiben in Bildquellen Einzelheiten (7) ...untersuchen Geschichtskarten (9) ...untersuchen Schaubilder (10)</p>
<b>Rahmenvorgabe politische/ökonomische Bildung (PB/ÖB)</b>					

## Inhaltsfeld 2: Antike Lebenswelten: Griechische Poleis und Imperium Romanum

Schwerpunkte KLP	Hauscurriculum	Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler...			
		SK	UK	HK	MK
<p>➤ <b>Lebenswelt griechische Polis</b></p> <p>➤ <b>Rom – vom Stadtstaat zur Weltmacht</b></p> <p>➤ <b>Herrschaft, Gesellschaft und Alltag im Imperium Romanum</b></p> <p><i>(optional: Lesen eines historischen Romans: Renée Holler: Der Geheimbund der Skorpione. Ein Ratekrimi aus dem alten Rom, Verlag LOEWE) Untersuchungsschwerpunkt: Der römische Alltag zwischen Fiktion und Geschichtsschreibung)</i></p>	<p><b><u>Thematisierung:</u></b> <b><u>Antike Wurzeln der europäischen Kultur: Griechenland und Rom</u></b> (ca. 20 Stunden)</p> <p>➤ <b>Die griechische Polis: Sparta oder Athen? Verschiedene Lebensentwürfe im antiken Griechenland</b></p> <p>➤ <b>Die Agora: Experimentierfeld der Staatsformen (Monarchie; Aristokratie, Tyrannis, Demokratie)</b></p> <p>➤ <b>Stufen der römischen Expansion: von der Selbstverteidigung zur Hegemonie</b></p> <p>➤ <b>Personen und ihr Programm: Die Expansionspolitik Caesars und die Pax des Augustus</b></p> <p>➤ <b>Die römische Gesellschaft: Nobilität – Plebejat – Nichttrömer – Sklaven</b></p> <p>➤ <b>Römischer Alltag: Arbeit und Feiern</b></p>	<p>...beschreiben epochale kulturelle Er rungenschaften (7)</p> <p>...beschreiben wesentliche Herrschaftsformen (7) ...beschreiben wichtige Gruppen in den Gesellschaften (5)</p> <p>...beschreiben wichtige (Personen), ihre Funktionen, Rollen u.Handlungsmöglichkeiten (5) ...beschreiben wesentliche Herrschaftsformen (7)</p> <p>...beschreiben wichtige Gruppen in den Gesellschaften (5) ...erzählen/informieren über Lebensbedingungen (6)</p> <p>...erzählen/informieren über Lebensbedingungen (6)</p>	<p>...erklären in einfacher Form Zusammenhänge zw. soz. und pol. Ordnungen (5)</p> <p>...betrachten hist. Situationen aus verschiedenen Perspektiven (3)</p> <p>...verdeutlichen im Kontext eines Beispiels mit Entscheidungscharakter Möglichkeiten, Grenzen und Folgen. (4)</p> <p>...erklären in einfacher Form Zusammenhänge zw. soz.. und pol. Ordnungen (5)</p>	<p>...präsentieren die im Rahmen kleinerer Projekte gewonnenen Ergebnisse (2)</p> <p>...gestalten auf der Grundlage ihres gesch. Wissens Rollen in Spielsituationen nach (1)</p> <p>...präsentieren die im Rahmen kleinerer Projekte gewonnenen Ergebnisse (2)</p>	<p>...untersuchen Geschichtskarten (9) ...beschreiben Sachquellen (8)</p> <p>...untersuchen Schaubilder (10) ...visualisieren einen hist. Gegenstand (14)</p> <p>...untersuchen Geschichtskarten (9) ...unterscheiden zwischen Textquelle/ Sekundärliteratur (4)</p> <p>...untersuchen Schaubilder (10)</p> <p>...unterscheiden zw. historisierenden Spielfilmen u. Dokumentarfilmen, entnehmen hist. Informationen (11) ...erstellen Schaubilder (13)</p>
<p><b>Rahmenvorgabe politische/ökonomische Bildung (PB/ÖB)</b></p>	<p>1. Sicherung des Friedens und Verfahren der Konfliktlösung (hier: Römische Expansion/Punische Kriege) (PB 8)</p>				

<b>Inhaltsfeld 3: Was Menschen im Altertum voneinander wussten</b>
--

Schwerpunkte KLP	Hauscurriculum	Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler...			
		SK	UK	HK	MK
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Weltvorstellungen und geographische Kenntnisse in Afrika, Europa, Asien</b></li>   <li>➤ <b>Interkulturelle Kontakte und Einflüsse (z.B. Feldzug und Reich Alexanders)</b></li> </ul>	<p><b><u>Thematisierung:</u></b> <b><u>Weltvorstellungen – Weltverstehen</u> (ca. 10 Stunden)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Fokus antike Mittelmeerwelt: „orbis terrae“ als politisch und kulturell einheitliche Weltvorstellung</b></li>   <li>➤ <b>Von der Idee der Rationalität zur praktischen Umsetzung der Rationalität: Der universale Anspruch der griechisch-römischen Kultur: Die Herrschaftsrepräsentation von Alexander d. Großen</b></li> </ul>	<p>...charakterisieren den hist. Raum (1)</p> <p>...beschreiben epochale kulturelle Errungenschaften (7) ...erzählen/informieren über Lebensbedingungen u. kulturelle Kontakte in antiken Großreichen</p>	<p>...betrachten historische Situationen aus verschiedenen Perspektiven (3)</p>	<p>...präsentieren die im Rahmen kleinerer Projekte gewonnenen Ergebnisse (2)</p>	<p>...untersuchen Geschichtskarten (9)</p> <p>...vergleichen Informationen aus Sach- und Quellentexten (11)</p>
<b>Rahmenvorgabe politische/ökonomische Bildung (PB/ÖB)</b>					

## Inhaltsfeld 4: Europa im Mittelalter

Schwerpunkte KLP	Hauscurriculum	Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler...			
		SK	UK	HK	MK
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Die Grundlagen: Romanisierung, Christentum, Germanen</b></li> <li>➤ <b>Lebenswelten in der Ständegesellschaft</b></li> <li>➤ <b>Formen politischer Teilhabe in Frankreich, England und im römisch-deutschen Reich</b></li> </ul>	<p><b><u>Thematisierung:</u></b> <b><u>Entstehung des westeuropäischen Kulturraumes</u></b> (ca. 20 Stunden)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Romanisierung, Christentum und Germanen als Säulen ma. Kultur und Weltvorstellung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Das Christentum als Bewahrer der römischen Kultur</b></li> <li>▪ <b>Die Germanen: Eindringen neuer Völker in den „orbis terrae“</b></li> <li>▪ <b>Romanisierung: Das Prinzip „Stadt“ am Bspl. einer römischen Stadt in Germanien</b></li> </ul> </li> <li>➤ <b>Neue Zentren in Staat und Gesellschaft des ma. Europa</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Kaisertum</b></li> <li>▪ <b>Hl. Römisches Reich als Nachfolger des Römischen Reiches</b></li> <li>▪ <b>Ständeordnung als neue Gesellschaftsstruktur</b></li> <li>▪ <b>Lebenswelten : Kloster, Burg, Dorf <sup>1</sup></b></li> </ul> </li> <li>➤ <b>Königsmacht und ihre Grenzen: Wahlen Parlamente, Reichstage als frühe Formen politischer Mitgestaltung</b> (z.B. Wahl Otto I., Funktion der Generalstände im ma. Frankreich, Entstehung des englischen Parlaments)</li> </ul>	<p>...nutzen zutreffende Zeitangaben (2) ...erzählen/informieren über Lebensbedingungen (6) ...beschreiben epochale kulturelle Errungenschaften (7)</p> <p>...beschreiben wichtige Gruppen in den jeweiligen Gesellschaften (5) ...erzählen/informieren über Lebensbedingungen (6) ...beschreiben wesentliche Herrschaftsformen (7)</p> <p>...beschreiben wichtige Gruppen in den jeweiligen Gesellschaften (5) ...beschreiben wesentliche Herrschaftsformen (7)</p>	<p>...erklären in einfacher Form Zusammenhänge zwischen politischen und sozialen Ordnungen (5)</p> <p>...erklären in einfacher Form Zusammenhänge zwischen politischen und sozialen Ordnungen (5)</p>	<p>...präsentieren die im Rahmen kleinerer Projekte gewonnenen Ergebnisse (2)</p> <p>...gestalten auf der Grundlage ihres gesch. Wissens Rollen in Spielsituationen nach (1)</p>	<p>...unterscheiden zwischen Textquelle/ Sekundärliteratur (4) ...lesen und erstellen einfache Zeitleisten und Schaubilder (13)</p> <p>...untersuchen Schaubilder (10) ...vergleichen Informationen aus Sach- u. Quellentexten (12) ...strukturieren u. visualisieren einen hist. Gegenstand (14)</p> <p>...untersuchen Schaubilder (10) ...vergleichen Informationen aus Sach- u. Quellentexten (12)</p>
<b>Rahmenvorgabe politische/ökonomische Bildung (PB/ÖB)</b>	<b>1. Identität und Lebensgestaltung im Wandel der modernen Gesellschaft (hier: mtl. Lebensformen) (PB 6)</b>				

## **Jgst. 7 und 9:**

Die folgenden Kompetenzen sind in der Jgst. 7 und 9 **durchgängig und unabhängig vom Inhaltsfeld einzuüben, zu erwerben und – im Sinne eines Spiral-Curriculums – zu erweitern.**

**Die Schülerinnen und Schüler...**

**Sachkompetenz:**

- ...ordnen historisches Geschehen, Strukturen und Personen grobchronologisch, räumlich und sachlich/thematisch ein (1)
- ...beschreiben Zusammenhänge zwischen Vergangenheit und Gegenwart unter dem Aspekt der Gemeinsamkeiten, aber auch der historischen Differenz (4)
- ...wenden grundlegende historische Fachbegriffe sachgerecht an (5)
- ...wissen, dass es sich bei der Darstellung von Geschichte um eine Deutung handelt (6)

**Methodenkompetenz:**

- ...formulieren Fragestellungen, entwickeln und überprüfen Hypothesen (1)
- ...identifizieren in Texten Informationen, die für die gestellte Frage relevant sind, benennen den Hauptgedanken eines Textes, stellen die gedanklichen Verknüpfungen dar und erschließen die Bedeutung eines Wortes (Schlüsselwort) oder Satzes (thematischer Kern) (4)
- ...wenden elementare Schritte der Interpretation von (Text-)Quellen und der Analyse von Sekundärliteratur sach- und themengerecht an (5)
- ...verwenden geeignete sprachliche Mittel (z.B. Tempusstrukturen; Modi und Adverbiale) als Mittel zur Darstellung der zeitlichen Abfolge und Beziehung, zur Verdeutlichung zeitgenössischer Vorstellungen sowie zur sprachlichen Distanzierung von einer zitierten Aussage (10)

**Urteilskompetenz:**

- ...prüfen, ob der erreichte Wissensstand als Basis für ein Urteil ausreichend ist (5)



## Inhaltsfeld 5: Was Menschen im Mittelalter voneinander wussten

Schwerpunkte KLP	Hauscurriculum	Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler...			
		SK	UK	HK	MK
<p>➤ <b>Weltvorstellungen und geographische Kenntnisse in Asien (u.a. Arabien) und Europa</b></p> <p>➤ <b>Formen kulturellen Austauschs – weltweit: z.B. christliche Missionierung, Pilgerreisen, Ausbreitung des Islam, Handelsreisen</b></p> <p>➤ <b>Neben- und Gegeneinander am Rande des Abendlandes: Christen, Juden und Muslime</b></p>	<p><b><u>Thematisierung:</u></b> <b><u>Assimilation – Integration – Segregation (ca. 10 Stunden)</u></b></p> <p>➤ <b>Wissen und Weltvorstellung: Die Mittelmeerwelt als „Schnittmenge“ von Abendland und Morgenland (z.B. Kartenvergleich)</b></p> <p>➤ <b>Vertiefung: perspektivische Karten analysieren und selber erstellen</b></p> <p>➤ <b>Risiko und Abenteuer: Ausbruch aus einer begrenzten Welt (z.B. Pilger- und Handelsreisen)</b></p> <p>➤ <b>Die Angst vor „dem Fremden“: Irritation und Faszination</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Abendland und Morgenland: Der Islam als Herausforderung für die christliche Welt</b></li> <li>▪ <b>Juden im ma. Europa: zwischen Duldung und Pogromen</b></li> </ul>	<p>...entwickeln Deutungen auf der Basis von Quellen, und wechseln die Perspektive (7)</p> <p>...entwickeln Deutungen auf der Basis von Quellen und wechseln die Perspektive (7)</p> <p>...entwickeln Deutungen auf der Basis von Quellen und wechseln die Perspektive (7)</p>	<p>...analysieren, vergleichen, unterscheiden u. gewichten im Kontext zeitgenössischer Wertvorstellungen (1)</p> <p>...analysieren, vergleichen, unterscheiden u. gewichten im Kontext zeitgenössischer Wertvorstellungen (1)</p> <p>...berücksichtigen in ihrem Urteil die hist. Bedingtheit der eigenen Lebenswelt u. entwickeln Konsequenzen für die Gegenwart (4)</p>	<p>...thematisieren Alltagshandeln in hist. Perspektive (1)</p>	<p>...nutzen grundlegende Arbeitsschritte zur Informationsentnahme / Erkenntnisgewinnung aus z.B. Karten (6)</p> <p>...vergleichen Informationen, stellen Verbindungen her u. erklären Zusammenhänge (7)</p> <p>...erfassen unterschiedliche Perspektiven/kontroverse Standpunkte u. geben sie zutreffend wieder (9)</p>
<b>Rahmenvorgabe politische/ökonomische Bildung (PB/ÖB)</b>					

## Inhaltsfeld 6: Neue Welten und neue Horizonte

Schwerpunkte KLP	Hauscurriculum	Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler...			
		SK	UK	HK	MK
<p><b>Geistige, kulturelle, gesellschaftliche, wirtschaftliche und politische Prozesse</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Renaissance, Humanismus und Reformation</b></li> <li>➤ <b>Stadtgesellschaft</b></li> <li>➤ <b>Europäer und Nicht-Europäer – Entdeckungen und Eroberungen</b></li> </ul>	<p><b><u>Thematisierung:</u></b> <b><u>Neue Welten – neue Horizonte</u></b> (ca. 20 Stunden)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Die Wiederentdeckung der Rationalität und des Individuellen <sup>1</sup></b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Forschung statt Autorität: Renaissance und Humanismus</b></li> <li>▪ <b>Individualisierung des Glaubens: Die Reformation</b></li> <li>▪ <b>Entdeckung von Gruppeninteressen: Die Bauernkriege</b></li> </ul> </li> <li>➤ <b>Die Stadt um 1500: Zentrum von Bildung, Wirtschaft und Wissenschaft <sup>2</sup></b></li> <li>➤ <b>Entdeckungen und ihr Missbrauch: Vom Pioniergeist zur Enthumanisierung der Ureinwohner <sup>3</sup></b></li> </ul>	<p>...benennen Schlüsselereignisse, Personen und charakteristische Merkmale von Epochen u. Gesellschaften (2) ...beschreiben wesentliche Entwicklungen, Umbrüche u. Kontinuitäten (3)</p> <p>...beschreiben wesentliche Entwicklungen, Umbrüche u. Kontinuitäten (3)</p> <p>...beschreiben wesentliche Entwicklungen, Umbrüche u. Kontinuitäten (3) ...entwickeln Deutungen auf der Basis von Quellen u. wechseln die Perspektive (7)</p>	<p>...analysieren u. beurteilen Sachverhalte im Hinblick auf Interessenbezogenheit, beabsichtigte u. unbeabsichtigte Nebenfolgen sowie ideologische Implikationen (2)</p> <p>...analysieren, vergleichen, unterscheiden u. gewichten das Handeln von Menschen im Kontext zeitgenössischer Wertvorstellungen u. im Spannungsfeld von Offenheit u. Bedingtheit (1)</p>	<p>...wenden erlernte Methoden konkret an, formulieren Deutungen, bereiten sie für die Präsentation vor (3)</p>	<p>...vergleichen Informationen, stellen Verbindungen her u. erklären Zusammenhänge (7) ...unterscheiden zw. Begründung u. Behauptung, Ursache u. Wirkung, Voraussetzung u. Folge, Wirklichkeit u. Vorstellung (8)</p> <p>...beschaffen selbstständig Informationen aus schulischen wie außerschulischen Medien, recherchieren in Bibliotheken u. im Internet (2)</p> <p>...unterscheiden zw. Begründung u. Behauptung, Ursache u. Wirkung, Voraussetzung u. Folge, Wirklichkeit u. Vorstellung (8) ...erfassen unterschiedliche Perspektiven/kontroverse Standpunkte u. geben sie zutreffend wieder (9)</p>
<p><b>Rahmenvorgabe politische/ökonomische Bildung (PB/ÖB)</b></p>	<p>1. Identität und Lebensgestaltung im Wandel der modernen Gesellschaft (hier: Individualität) (PB 6) 2. Markt-Marktprozesse zwischen Wettbewerb, Konzentration und Marktmacht (hier: Stadt um 1500/Frühkapitalismus ) (ÖB 2) 3. Chancen und Probleme der Internationalisierung und Globalisierung (hier: Eckdeckungen/Eroberungen) (PB3)</p>				

## Inhaltsfeld 7: Europa wandelt sich

Schwerpunkte KLP	Hauscurriculum	Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler...			
		SK	UK	HK	MK
<b>Revolutionäre, evolutionäre und restaurative Tendenzen</b> > <b>Absolutismus am Beispiel Frankreichs</b>  > <b>Französische Revolution</b>  > <b>Revolution in Deutschland 1848/49 und deutsche Einigung 1871</b>  > <b>Industrielle Revolution – an einem regionalen Beispiel</b>	<b><u>Thematisierung:</u></b> <b><u>Interessenkämpfe und</u></b> <b><u>Partizipationsbestrebungen</u></b> (ca. 20 Stunden)  > <b>Moderner Staat - unmoderne Gesellschaft: Absolutismus in Frankreich als Modellfall</b> <sup>1</sup>  > <b>Aufbruch in neue Ordnungs- und Wertsysteme: Die „Erfindung“ der Nation und der Menschen- und Bürgerrechte</b> <sup>2</sup>  > <b>„Was ist des Deutschen Vaterland?“</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Der Traum von Einheit und Freiheit</b></li> <li>▪ <b>Das Scheitern der bürgerlichen Kräfte in der Revolution 1848/49</b></li> <li>▪ <b>Bismarck – der Reichseiniger?</b></li> <li>▪ <b>Der Erfolg der Obrigkeit 1871</b></li> </ul> > <b>Deutschland im industriellen Strukturwandel: Zwischen Modernisierung und Pauperisierung</b> (regionales Bspl. nach Wahl) <sup>3</sup>	...benennen charakteristische Merkmale von Epochen u. Gesellschaften (2)  ...beschreiben wesentliche Entwicklungen, Umbrüche u. Kontinuitäten (3) ...analysieren (...) hist. Darstellungen u. hist. begründete Orientierungsangebote (8)  ...beschreiben wesentliche Entwicklungen, Umbrüche u. Kontinuitäten (3)  ...entwickeln Deutungen auf der Basis von Quellen und wechseln die Perspektive (7)	...analysieren u. beurteilen Sachverhalte im Hinblick auf Interessenbezogenheit, (...) Nebenfolgen sowie ideol. Implikationen (2) ...beurteilen Argumente aus hist. Darstellungen kriteriengeleitet (3) ...formulieren in Ansätzen begründete Werturteile (6)  ...analysieren, vergleichen, unterscheiden u. gewichten das Handeln von Menschen im Kontext zeitgenöss. Wertvorstellungen u. im Spannungsfeld von Offenheit u. Bedingtheit (1)  ...berücksichtigen in ihrem Urteil d. hist. Bedingtheit d. eigenen Lebenswelt u. entwickeln Konsequenzen für d. Gegenwart (4)	...gestalten geschichtl. Ereignisse/ Entscheidungssituationen sachgerecht nach (2)  ...unterscheiden zw. Begründung/Behauptung, Ursache/Wirkung, Voraussetzung/Folge, Wirklichkeit/Vorstellung (8) ...wenden erlernte Methoden konkret an, formulieren Deutungen, bereiten sie für die Präsentation vor (3)	...nutzen grundlegende Arbeitsschritte zur Informationsentnahme /Erkenntnisgewinnung aus Bildquellen, Statistiken, Schaubildern (6) ...unterscheiden Merkmale von Materialien, schätzen d. Aussagewert verschiedener Materialsorten ein (3) ...erfassen unterschiedliche Perspektiven/kontroverse Standpunkte u. geben sie zutreffend wieder (9) ...nutzen (...) Arbeitsschritte zur Informationsentnahme (...)aus Bildquellen, Statistiken, Schaubildern (6) ...beschaffen selbstst. Informationen aus (...) Medien, recherchieren in Bibliotheken u. im Internet (2)
<b>Rahmenvorgabe politische/ökonomische Bildung (PB/ÖB)</b>	1. Markt-Marktprozesse zwischen Wettbewerb, Konzentration und Marktmacht (hier: Merkantilismus) (ÖB 2) 2. Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie (hier: Menschen- und Bürgerrechte) (PB 1) 3. Chancen und Risiken neuer Technologien (PB 5); Produktion – technischer Fortschritt – Strukturwandel (ÖB 4); vgl.: ÖB 7				

## Inhaltsfeld 8: Imperialismus und Erster Weltkrieg

Schwerpunkte KLP	Hauscurriculum	Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler...			
		SK	UK	HK	MK
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Triebkräfte imperialistischer Expansion</b></li> <li>➤ <b>Imperialistische Politik in Afrika und Asien</b></li> <li>➤ <b>Großmacht-Rivalitäten</b></li> <li>➤ <b>Merkmale des Ersten Weltkriegs</b></li> </ul>	<p><b><u>Thematisierung:</u></b> <b><u>Imperialismus und Erster Weltkrieg:</u></b> <b><u>Wettbewerb der Industriestaaten mit anderen Mitteln (ca. 20 Stunden)</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Expansiver Nationalismus als Basis des Imperialismus</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Wirtschaftliche und nationale Triebkräfte</b></li> <li>▪ <b>Missionierung und Europäisierung <sup>1</sup></b></li> <li>▪ <b>Vom Gleichgewicht der Mächte zu konkurrierenden Gegnern? Kriege beginnen im Kopf <sup>2</sup></b></li> </ul> </li> <li>➤ <b>Erster Weltkrieg: Krieg mit industriellen Mitteln</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Entstehung, Verlauf und Ende von Kriegen am Bsp. des Ersten Weltkriegs</b></li> <li>▪ <b>Die Technisierung des Krieges</b></li> <li>▪ <b>Die Vergesellschaftung des Krieges</b></li> <li>▪ <b>Bewegungskrieg – Stellungskrieg</b></li> </ul> </li> <li>➤ <b>Moderner Krieg – unmoderner Friede<sup>2</sup></b></li> </ul>	<p>...beschreiben wesentliche Entwicklungen, Umbrüche u. Kontinuitäten (3)</p> <p>...entwickeln Deutungen auf der Basis von Quellen u. wechseln die Perspektive (7)</p> <p>...beschreiben wesentliche Entwicklungen, Umbrüche u. Kontinuitäten (3)</p> <p>... analysieren (...) historische Darstellungen (8) ...benennen Schlüsselereignisse, Personen u. charakteristische Merkmale (2)</p>	<p>...analysieren, vergleichen, unterscheiden, gewichten d. Handeln von Menschen im Kontext zeitgenössischer Wertvorstellungen u. im Spannungsfeld von Offenheit u. Bedingtheit (1)</p> <p>...analysieren u. beurteilen Sachverhalte im Hinblick auf Interessenbezogenheit, beabsichtigte u. unbeabsichtigte Nebenfolgen sowie ideologische Implikationen (2)</p>	<p>...vergleichen Informationen, stellen Verbindungen her u. erklären Zusammenhänge (7)</p> <p>...erfassen unterschiedliche Perspektiven (...) u. geben sie zutreffend wieder (9)</p> <p>...nutzen grundlegende Arbeitsschritte zur Informationsentnahme / Erkenntnisgewinnung aus Bildquellen, Statistiken, Schaubildern (6)</p> <p>...beschaffen selbstständig Informationen aus (...) Medien, recherchieren in Bibliotheken u. im Internet (2) ...stellen hist. Sachverhalte (...) dar und präsentieren diese (11)</p>	
<b>Rahmenvorgabe politische/ökonomische Bildung (PB/ÖB)</b>	<p>1. Chancen und Probleme der Internationalisierung und Globalisierung (hier: Kolonialismus/Imperialismus) (PB 3) 2. Sicherung des Friedens und Verfahren der Konfliktlösung (hier: Wettrüsten, Versailler Vertrag) (PB 8)</p>				

**Jgst. 9:****Inhaltsfeld 9: Neue weltpolitische Koordinaten**

Schwerpunkte KLP	Hauscurriculum	Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler...			
		SK	UK	HK	MK
<p>➤ <b>Russland: Revolution 1917 und Stalinismus</b></p> <p>➤ <b>USA: Aufstieg zur Weltmacht</b></p>	<p><b><u>Thematisierung:</u></b> <b><u>Neue weltpolitische Koordinaten – An der Schwelle zu neuen Imperien</u></b> (ca. 20 Stunden)</p> <p><b>Zwei Ideologien betreten die Weltbühne:</b></p> <p>➤ <b>Russland: Der Traum vom sozialistischen Paradies und der Gulag</b></p> <p>➤ <b>USA: „The American way of life“</b></p>	<p>...benennen Schlüsselereignisse, Personen u. charakteristische Merkmale einzelner (...) Gesellschaften (2)</p> <p>...benennen Schlüsselereignisse, Personen u. charakteristische Merkmale einzelner (...) Gesellschaften (2)</p>	<p>...berücksichtigen in ihrem Urteil die hist. Bedingtheit der eigenen Lebenswelt (4)</p> <p>...analysieren, vergleichen, unterscheiden, gewichten d. Handeln von Menschen im Kontext zeitgenössischer Wertvorstellungen u. im Spannungsfeld von Offenheit u. Bedingtheit (1)</p>		<p>...unterscheiden Merkmale von Materialien, schätzen d. Aussagewert verschiedener Materialsorten ein (3) ...erfassen unterschiedliche Perspektiven (...) u. geben sie zutreffend wieder (9)</p> <p>...vergleichen Informationen, stellen Verbindungen her u. erklären Zusammenhänge (7)</p>
<b>Rahmenvorgabe politische/ökonomische Bildung (PB/ÖB)</b>					

## Inhaltsfeld 10: Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg

Schwerpunkte KLP	Hauscurriculum	Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler...			
		SK	UK	HK	MK
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Die Zerstörung der Weimarer Republik</li> <li>➤ Das nationalsozialistische Herrschaftssystem; Individuen und Gruppen zwischen Anpassung und Widerstand</li> <li>➤ Entrechtung, Verfolgung und Ermordung europäischer Juden, Sinti und Roma, Andersdenkender zwischen 1933 und 1945</li> <li>➤ Vernichtungskrieg</li> <li>➤ Flucht und Vertreibung im europäischen Kontext</li> </ul>	<p><b>Thematisierung zu NS und Zweiter Weltkrieg (ca. 20 Stunden)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Weimarer Republik – eine Demokratie ohne Demokraten?</li> <li>➤ Stationen der „Machtergreifung“ – Mechanismen eines Propagandafeldzuges <sup>1</sup> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Abschaffung der Demokratie</li> <li>▪ NS-Ideologie (u.a. Antisemitismus, Führerprinzip, Blut und Boden)</li> <li>▪ Leben in der NS-Diktatur zwischen Volksgemeinschaft und Widerstand</li> </ul> </li> <li>➤ Verfolgung von Minderheiten (Juden, Sinti und Roma, Andersdenkende): Vom „bürgerlichen Tod“ bis zur organisierten Massenvernichtung</li> <li>➤ Der NS- Vernichtungskrieg zwischen „Lebensraum im Osten“ und „Reichshauptstadt Germania“: Blitzkrieg – Stellungskrieg – totaler Krieg</li> <li>➤ Fremde im eigenen Land: Flucht und Vertreibung als Ergebnisse des Krieges in Europa</li> </ul>	<p>...benennen Schlüsselereignisse, Personen u. charakteristische Merkmale einzelner (...) Gesellschaften (2)</p> <p>...beschreiben wesentliche Entwicklungen, Umbrüche u. Kontinuitäten (3)</p> <p>...entwickeln Deutungen auf der Basis von Quellen und wechseln die Perspektive (7)</p> <p>...benennen Schlüsselereignisse, u. charakteristische Merkmale einzelner (...) Gesellschaften (2)</p> <p>...entwickeln Deutungen auf Quellenbasis, wechseln die Perspektive (7)</p> <p>...beschreiben wesentliche Entwicklungen, Umbrüche u. Kontinuitäten (3)</p> <p>...entwickeln Deutungen auf der Basis von Quellen und wechseln die Perspektive (7)</p>	<p>...analysieren, vergleichen, unterscheiden das Handeln von Menschen im Kontext zeitgenöss. Wertvorstellungen u. im Spannungsfeld von Offenheit u. Bedingtheit (1)</p> <p>...formulieren in Ansätzen begründete Werturteile (6)</p> <p>...berücksichtigen in ihrem Urteil d. hist. Bedingtheit d. eigenen Lebenswelt u. entwickeln Konsequenzen für d. Gegenwart (4)</p> <p>...analysieren u. beurteilen Sachverhalte im Hinblick auf Interessenbezogenheit (...) sowie ideol. Implikationen (2)</p> <p>...berücksichtigen in ihrem Urteil d. hist. Bedingtheit d. eigenen Lebenswelt u. entwickeln Konsequenzen für d. Gegenwart (4)</p>	<p>...gestalten geschichtl. Ereignisse/ Entscheidungssituationen sachgerecht nach (2)</p> <p>...thematisieren Alltagshandeln in hist. Perspektive (1)</p> <p>...wenden erlernte Methoden konkret an, formulieren Deutungen, bereiten sie für die Präsentation vor (3)</p>	<p>...nutzen (...) Arbeitsschritte zur Informationsentnahme (...) aus Plakaten, Statistiken, Verfassungsschemata, Schaubildern (6)</p> <p>...vergleichen Informationen, stellen Verbindungen her, erklären Zusammenhänge (7)</p> <p>...erfassen unterschiedliche Perspektiven (...) und geben sie zutreffend wieder (9)</p> <p>...unterscheiden zw. Begründung/Behauptung, Ursache/Wirkung, Voraussetzung/Folge, Wirklichkeit/Vorstellung (8)</p> <p>...stellen hist. Sachverhalte (...) dar und präsentieren diese (11)</p> <p>...vergleichen Informationen, stellen Verbindungen her u. erklären Zusammenhänge (7)</p>
<b>Rahmenvorgabe politische/ökonomische Bildung (PB/ÖB)</b>	<b>1. Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie (hier: Lehren aus dem Scheitern der Weimarer Demokratie und der NS-„Machtergreifung“) (PB 1)</b>				

## Inhaltsfeld 11: Neuordnungen der Welt und Situation Deutschlands

Schwerpunkte KLP	Hauscurriculum	Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler...			
		SK	UK	HK	MK
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Aufteilung der Welt in „Blöcke“ mit unterschiedlichen Wirtschafts- und Gesellschaftssystemen</b></li> <li>➤ <b>Gründung der Bundesrepublik, Westintegration, deutsche Teilung</b></li> <li>➤ <b>Zusammenbruch des kommunistischen Systems, deutsche Einheit</b></li> <li>➤ <b>Transnationale Kooperation: Europäische Einigung und Vereinte Nationen</b></li> </ul>	<p><b><u>Thematisierung:</u></b> <b>Deutschland im Spannungsfeld der Blöcke (ca. 20 Stunden)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Imperienbildung statt Friedensordnung</b></li> <li>➤ <b>Staatsgründung im Schatten des Ost-West-Konfliktes: Bundesrepublik und DDR <sup>1/2</sup></b></li> <li>➤ <b>Die „dritte Einigung“: 1989 <sup>1</sup></b></li> <li>➤ <b>Transnationale Kooperation statt Blockbildung: EU – UN <sup>3/4</sup></b></li> </ul>	<p>... benennen Schlüsselereignisse, Personen u. charakteristische Merkmale (2) ... beschreiben wesentliche Entwicklungen, Umbrüche u. Kontinuitäten (3)</p> <p>... analysieren (...) historische Darstellungen (8)</p> <p>... benennen Schlüsselereignisse, Personen u. charakteristische Merkmale (2) ... beschreiben wesentliche Entwicklungen, Umbrüche u. Kontinuitäten (3)</p> <p>... beschreiben wesentliche Entwicklungen, Umbrüche u. Kontinuitäten (3)</p>	<p>... analysieren u. beurteilen Sachverhalte im Hinblick auf Interessenbezogenheit, beabsichtigte/unbeabsichtigte Nebenfolgen, ideol. Implikationen (2)</p> <p>... beurteilen Argumente aus hist. Darstellungen kriteriengeleitet (3)</p> <p>... analysieren, vergleichen, unterscheiden, gewichten d. Handeln von Menschen im Kontext zeitgenössischer Wertvorstellungen u. im Spannungsfeld von Offenheit u. Bedingtheit (1)</p> <p>... berücksichtigen in ihrem Urteil d. hist. Bedingtheit d. eigenen Lebenswelt u. entwickeln Konsequenzen für d. Gegenwart (4)</p>	<p>... unterscheiden zw. Begründung/Behauptung, Ursache/Wirkung, Voraussetzung/Folge, Wirklichkeit/Vorstellung (8)</p> <p>... vergleichen Informationen, stellen Verbindungen her u. erklären Zusammenhänge (7)</p> <p>... unterscheiden zw. Begründung/Behauptung, Ursache/Wirkung, Voraussetzung/Folge, Wirklichkeit/Vorstellung (8)</p> <p>... nutzen (...) Arbeitsschritte zur Informationsentnahme (...) aus Bildquellen, Karten, Statistiken, Verfassungsschemata, Schaubildern (6)</p>	
<p><b>Rahmenvorgabe politische/ökonomische Bildung (PB/ÖB)</b></p>	<p>1. Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie (hier: Grundgesetz 1949/1990) (PB 1)            2. Soziale Marktwirtschaft – Herausforderung durch Internationalisierung und Globalisierung (hier: Wirtschaftssysteme in BRD und DDR) (ÖB 8)            3. Chancen und Probleme der Internationalisierung und Globalisierung (hier: EU-UN) (PB 3)            4. Sicherung des Friedens und Verfahren der Konfliktlösung (hier: EU-UN) (PB 8)</p>				

<b>Inhaltsfeld 12: Was Menschen früher voneinander wussten und heute voneinander wissen</b>
---

Schwerpunkte KLP	Hauscurriculum	Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler...			
		SK	UK	HK	MK
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Erfindung des Buchdrucks und digitale Revolution</b></li> <li>oder:</li> <li>➤ <b>Reisen früher und heute</b></li> <li>oder:</li> <li>➤ <b>Selbst- und Fremdbild in historischer Perspektive</b></li> </ul>	<p><b>Vorschlag (ca. 10 Stunden)</b>  <b>Deutschland – (k)eine Migrationsgesellschaft? (ein Längsschnitt)</b> (z.B.: Hugenotten im 17. Jh. – Polen um 1900 – Türken ab den 1960er Jahren) <sup>1/2</sup></p>	<p>...beschreiben wesentliche Entwicklungen, Umbrüche u. Kontinuitäten (3)            ... analysieren (...)            hist. Darstellungen/hist. begründete Orientierungsangebote (8)</p>	<p>...berücksichtigen in ihrem Urteil d. hist. Bedingtheit d. eigenen Lebenswelt u. entwickeln Konsequenzen für d. Gegenwart (4)</p>	<p>...wenden erlernte Methoden konkret an, formulieren Deutungen, bereiten sie für die Präsentation vor (3)</p>	<p>...beschaffen selbstständig Informationen aus schulischen wie außerschulischen Medien, recherchieren in Bibliotheken u. im Internet (2)            ...stellen hist. Sachverhalte (...) dar und präsentieren diese (11)</p>
<b>Rahmenvorgabe politische/ökonomische Bildung (PB/ÖB)</b>	<p>1. Identität und Lebensgestaltung im Wandel der modernen Gesellschaft (hier: Integration/Migranten) (PB 6)            2. Arbeit und Beruf in einer sich veränderten Industrie-, Dienstleistungs- und Informationsgesellschaft (hier: Integration/Migration) (ÖB 5)</p>				



## Leistungsbewertung im Fach Geschichte

Die Leistungsbewertung im Fach Geschichte orientiert sich an den Vorgaben des Kernlehrplans. Dort heißt es (überarbeitet) u.a.:

Die rechtlich verbindlichen Grundsätze der Leistungsbewertung sind im Schulgesetz (§ 48 SchulG) sowie in der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Sekundarstufe 1 (§ 6 APO - SI) dargestellt. Da im Pflichtunterricht des Faches Geschichte in der Sekundarstufe 1 keine Klassenarbeiten und Lernstandserhebungen vorgesehen sind, erfolgt die Leistungsbewertung ausschließlich im Beurteilungsbereich "Sonstige Leistungen im Unterricht". Dabei bezieht sich die Leistungsbewertung insgesamt auf die im Zusammenhang mit dem Unterricht erworbenen Kompetenzen.

Im Sinne der Orientierung an den formulierten Anforderungen werden grundsätzlich alle ausgewiesenen Kompetenzbereiche („Sachkompetenz“, „Methodenkompetenz“, „Urteils-kompetenz“ und „Handlungskompetenz“) bei der Leistungsbewertung angemessen berücksichtigt. Aufgabenstellungen mündlicher und schriftlicher Art sind in diesem Zusammenhang darauf ausgerichtet, die Erreichung der ausgeführten Kompetenzen zu überprüfen. Ein isoliertes, lediglich auf Reproduktion angelegtes Abfragen einzelner Daten und Sachverhalte kann dabei den zuvor formulierten Ansprüchen an die Leistungsfeststellung nicht gerecht werden.

Im Fach Geschichte kommen im Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“ sowohl schriftliche als auch mündliche Formen der Leistungsüberprüfung zum Tragen.

Zu den Bestandteilen der "Sonstigen Leistungen im Unterricht" zählen u.a.

- mündliche Beiträge zum Unterricht (z.B. Beiträge zum Unterrichtsgespräch, Kurzreferate),
- schriftliche Beiträge zum Unterricht (z.B. Protokolle, Materialsammlungen, Hefte/ Mappen, Portfolios, Lerntagebücher),
- kurze schriftliche Übungen sowie
- Beiträge im Rahmen eigenverantwortlichen, schüleraktiven Handelns (z.B. Rollenspiel, Befragung, Erkundung, Präsentation).

Der Bewertungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“ erfasst die Qualität und die Kontinuität der mündlichen und schriftlichen Beiträge im unterrichtlichen Zusammenhang. Mündliche Leistungen werden dabei in einem kontinuierlichen Prozess vor allem durch Beobachtung während des Schuljahres festgestellt. Dabei wird zwischen Lern- und Leistungssituationen im Unterricht unterschieden. Gemeinsam ist den zu erbringenden Leistungen, dass sie in der Regel einen längeren, zusammenhängenden Beitrag einer einzelnen Schülerin bzw. eines einzelnen Schülers oder einer Schülergruppe darstellen, der je nach unterrichtlicher Funktion, nach Unterrichtsverlauf, Fragestellung oder Materialvorgabe einen unterschiedlichen Schwierigkeitsgrad haben kann. Für die Bewertung dieser Leistungen kann die Unterscheidung in eine Verstehensleistung und eine vor allem sprachlich repräsentierte Darstellungsleistung hilfreich und notwendig sein.

**Lehr- und Lernmittel**

Als Lehrwerk für das Fach Geschichte ist eingeführt:

Geschichte und Geschehen 1-3, herausgegeben von Michael Sauer, Stuttgart/Leipzig ab 2008.